

Berichte aus der Volkswirtschaft

Frank Peter Heidrich

Erklärungen der Arbeitslosigkeit in Europa 5m
Lochte eines evolutionären Erkenntnisprogramms

C

Shaker Verlag
Aachen 1999

Inhaltsverzeichnis

	Seite
* ,	
Einleitung	1
I Probleme als Ausgangspunkt des Erkenntnisfortschritts	5
1 Das Problem und seine Lösung - Die Rolle der Erklärung	6
2 Erkenntnisfortschritt als rationale Evolution	9
2.1 Grundgedanken der biologischen Evolutionstheorie	10
2.2 Der Evolutionsgedanke im Popperschen Erkenntnisprogramm	13
2.3 Ausgewählte Aspekte der Parallelität von biologischer Evolution und Theorieentwicklung	16
2.3.1 Aspekte mit Bezug zur Mutation	17
2.3.2 Aspekte mit Bezug zur Selektion	19
II Die Problemgeschichte der Arbeitslosigkeit	25
1 Der Gegenstandsbereich der Arbeitsmarkttheorie	26
2 Arbeitslosigkeit und Klassische Ökonomie	29
2.1 Die Arbeitslosigkeit zur Zeit der klassischen Ökonomen	29
2.2 Die ökonomische Theorie der Klassiker und die Arbeitslosigkeit	32
3 Arbeitslosigkeit und Neoklassik	38
3.1 Die Neoklassische Arbeitsmarkttheorie	38
3.2 Die Arbeitslosigkeit zur Zeit der Entwicklung Neoklassischer Theorie	46
3.2.1 Die Arbeitslosigkeit von 1888 bis Anfang der zwanziger Jahre	46
3.2.2 Die Arbeitslosigkeit in den zwanziger Jahren bis zur Weltwirtschaftskrise 1929	47
3.2.3 Die Arbeitslosigkeit während der Weltwirtschaftskrise	51

Der arbeitsmarkttheoretische Durchbruch von Keynes	55
4.1 Keynes und die Neoklassik	55
4.1.1 Inadäquatheit der Neoklassischen Erklärung von Arbeitslosigkeit	55
4.1.2 Andersdenkende vor Keynes	56
4.1.3 Keynes' ökonomisch-gedankliche Tradition	56
4.1.4 Neoklassische Elemente in der Keynes'schen Beschäftigungstheorie	57
4.2 Die allgemeine Theorie der Unterbeschäftigung von Keynes - Das Durchbrechen des alten Paradigmas	58
Monetarismus und Arbeitslosigkeit	66
5.1 Arbeitslosigkeit im Schattender Inflation	66
5.2 Eine „neue“ Antwort auf neue empirische Herausforderungen	69
5.2.1 Die Renaissance des Stabilitätsgedankens	69
5.2.2 Die Botschaft des Monetarismus	70
5.3 Die Beziehung zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit: Die Phillips-Kurve	71
5.4 Friedmans Kritik der Phillips-Kurve: Die natürliche Arbeitslosenquote	75
Ungleichgewichtstheorien zur Erklärung von Arbeitslosigkeit	80
6.1 Die Ansätze der „Neuen Makroökonomie“	81
6.1.1 Patinkin - Der Übergang zu einer „Neuen Makroökonomie“	81
6.1.2 Weitere makroökonomische Ungleichgewichtsansätze	83
6.2 Moderne mikroökonomische Ansätze der Arbeitsmarkttheorie - Ansätze zur Erklärung von Rigiditäten	84
III Die Arbeitslosigkeit in Europa seit Mitte der siebziger Jahre	91
1 Der Verlauf der Arbeitslosigkeit in Europa -Ein charakteristisches Bild	93
1.1 Der Verlauf der Arbeitslosigkeit in den EU-Staaten	93 \
1.2 Der Verlauf der Arbeitslosigkeit in den USA	95 \
1.3 Der Verlauf der Arbeitslosigkeit in Japan	96
1.4 Der Verlauf der Arbeitslosigkeit in den skandinavischen-Staaten	97

2	Charakteristische Merkmale der Arbeitslosigkeit in Europa	99
2.1	Langzeitarbeitslosigkeit	99"
2.2	Jugendarbeitslosigkeit	101
2.3	Berufsspezifische Arbeitslosigkeit:	102
3	Prüfsteine einer Theorie zur Erklärung der Arbeitslosigkeit in Europa seit Mitte der siebziger Jahre	104
IV	Der LNJ-Ansatz - Ein moderner Ansatz der Idee gleichgewichtiger Arbeitslosigkeit	107
1	Theoretische Differenzierungen gleichgewichtiger Arbeitslosigkeit	108
2	Der zugrunde liegende makroökonomische Analyserahmen	111
3	Der LNJ-Ansatz	115
3.1	Der makroökonomische Theorierahmen	115
3.2	Die Bestimmungsfaktoren der langfristigen NAIRU	119
3.2.1	Exogene Angebotschocks ~"	120
3.2.2	Mismatch	122
3.2.3	Lohnstarrheiten und expansive Lohnpolitik	124
3.2.4	Hysterese	129'
3.3	Das Auseinanderfallen von tatsächlicher Arbeitslosigkeit und langfristiger NAIRU	130
3.4	Das Hysterese-Phänomen: Verfestigung hoher Arbeitslosigkeit und steigende NAIRU	131
3.4.1	Die Herkunft des Begriffs Hysterese	132
3.4.2	Der Analogieschluß: Hysterese und Arbeitsmarkt	134
3.4.3	Exkurs: Hysterese in weiteren ökonomischen Anwendungen	135
3.4.4	Erklärungen für Hysterese auf dem Arbeitsmarkt	137
3.4.4.1	Der Kapitalmangelansatz	137
3.4.4.2	Der Insider-Outsider-Ansatz: Die Bedeutung der Lohnersatzleistungen	138
3.4.4.3	Der Humankapitalansatz: Die Bedeutung der Dauer der Arbeitslosigkeit	140
3.4.5	Auswirkungen des Suchverhaltens auf die NAIRU	143
3.5	Die relevanten erklärenden Variablen und ihre empirische Evidenz	144
•3.5.1	Die relevanten erklärenden Variablen	144
3.5.2	Die empirische Evidenz der relevanten Variablen	146

V	Kritische Prüfung der erklärenden Variablen des LNJ-Ansatzes	151
1	Eine kritische Überprüfung des Einflusses der institutionellen Ausgestaltung des Lohnverhandlungssystems auf die Dimensionen der Arbeitslosigkeit	151
1.1	Veränderungen der Lohnverhandlungsebenen in verschiedenen Ländern	151
1.2	Methoden und Probleme	154
1.2.1	Methoden zur quantitativen Erfassung des Zusammenhangs	155
1.2.2	Probleme der Messung des Zentralitätsgrades	156
1.3	Bestätigende empirische Analysen	160
1.3.1	Scarpettas bestätigende Regressionsanalyse	160
1.3.2	Paloheimo und der Einfluß des politischen Regimes	166
1.3.3	Rowthorns Modifikation des Calmfors / Driffill-Modells	170
1.4	Widersprechende empirische Ergebnisse	173
1.4.1	Meyer und die Fragwürdigkeit von Dezentralisierung	173
1.4.2	Schnabel: kein statistisch signifikanter Zusammenhang zwischen Zentralitätsgrad und Lohnzurückhaltung	177
1.4.3	OECD: keine bestätigenden Daten für die Calmfors / Driffill-Hypothese	181
1.5	Fazit der kritischen Überprüfungen	183
2	Eine kritische Überprüfung des Einflusses der potentiellen Zahlungsdauer von Lohnersatzleistungen auf die Intensität der Arbeitsplatzsuche	187
2.1	Die Entwicklung anreizrelevanter Variablen der Arbeitslosenversicherung in verschiedenen Ländern	187
2.1.1	Die Entwicklung des Lohnersatzleistungssystems in Deutschland	189
2.1.2	Die Entwicklung des Lohnersatzleistungssystems in Frankreich	192
2.1.3	Die Entwicklung des Lohnersatzleistungssystems in Großbritannien	198
2.1.4	Die Entwicklung des Lohnersatzleistungssystems in den USA	200
2.1.5	Zusammenfassung der vergleichenden Betrachtung	201
2.2	Theoretische Grundlagen der empirischen Analysen	205
2.2.1	Grundzüge der Suchtheorie	205
2.2.2	Grundzüge der mikroökonomischen Analyse	207

Inhaltsverzeichnis

2.3	Bestätigende empirische Analysen	208
2.3.1	Hujer und Schneider: bestätigende Daten für deutsche Männer	208
2.3.2	Potentielle Anspruchsdauer und Arbeitslosigkeit in den USA	212
2.3.2.1	Meyer und Katz: ein signifikanter Einfluß für die USA	212
2.3.2.2	Follmann et al.: die Bedeutung individueller Charakteristika in den USA	216
2.3.3	Bestätigung durch Untersuchungen für, Spanien	219
2.4	Widersprechende empirische Analysen	220
2.5	Fazit der kritischen Überprüfungen	222
3	Die Erklärungskraft des LNJ-Ansatzes	224
VI	Schlußfolgernde Bemerkungen zur Parallelität von • Erkenntnisfortschritt und biologischer Evolution am Beispiel der Arbeitsmarkttheorie	229
	Abbildungsverzeichnis	VI
	Tabellenverzeichnis	VIII
	Anhang	XI
	Literaturverzeichnis	• XXV